

### VIB (Investment Information Sheet)

In this VIB you can find two languages, the German one is the legally binding one. The English translation is available in the second part of the document.

### VIB (Vermögensanlagen- Informationsblatt)

Das VIB ist in zwei Sprachen verfügbar, die deutsche ist jedoch die rechtlich bindende. Die englische Übersetzung ist im zweiten Teil des Dokuments verfügbar.

# Vermögensanlagen-Informationsblatt (VIB) gem. §§ 2a, 13 VermAnlG

**Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.**

Stand: 07.01.2019 / Aktualisierung: [0]

1	<b>Art und Bezeichnung der Vermögensanlage</b>	Vertrag über die Gewährung eines partiarischen Nachrangdarlehens („ <b>Investmentvertrag</b> “). Crowdfunding-Kampagne der FDC-System auf SpaceStarters.
2	<b>Anbieter und Emittent der Vermögensanlage, Geschäftstätigkeit des Emittenten sowie Internet-Dienstleistungsplattform</b>	Anbieter und Emittent im Sinne des Vermögensanlagengesetzes ist die FDC-System UG (haftungsbeschränkt) (nachfolgend „ <b>Unternehmen</b> “). Geschäftstätigkeit des Emittenten ist Forschung und Entwicklung von Produkten im Bereich Luft- und Raumfahrt. Geschäftsanschrift: FDC-System UG (haftungsbeschränkt), Friedrichshafener Straße 1, 82205 Gilching. Die Vermittlung erfolgt über die Internet-Dienstleistungsplattform <a href="http://www.SpaceStarters.com">www.SpaceStarters.com</a> (FunderNation GmbH, Talstr. 27e, 64625 Bensheim).
3	<b>Anlagestrategie, Anlagepolitik, Anlageobjekt</b>	Anlagestrategie ist es, den partiarischen Nachrangdarlehensbetrag dazu zu verwenden, das Geschäft des Unternehmens zu erweitern, indem das Unternehmen Investitionen in die Bereiche F&E, Prototypen-Bau und Software tätigen kann und in das Umlaufvermögen (z.B. Warenbestand zur Erhöhung der Lieferfähigkeit) des Unternehmens zu investieren sowie das Eigenkapital des Unternehmens zu stärken und umzustrukturieren. Anlagepolitik ist es, sämtliche Maßnahmen zu treffen, die der Anlagestrategie dienen und insbesondere eine Rendite zu erwirtschaften und eine Wertsteigerung des Unternehmens zu erreichen, um damit die Zins- und Rückzahlungsansprüche der Anleger zu bedienen. Anlageobjekt sind sämtliche Maßnahmen, die der Verfolgung der unter Ziffer 2 genannten Geschäftstätigkeit und deren Auf- und Ausbau dienlich sind. Die partiarischen Nachrangdarlehensbeträge fließen in den laufenden Geschäftsbetrieb, insbesondere für den Bau des Prototypen, die Integration von mehreren Sensoren für die Distanzmessung, die Programmierung der Software und die Konstruktion der Elektronik. Außerdem werden Teile der Personal-Ressourcen für das weitere Ausschauen von Förderbeiträgen investiert. Konkrete Projekte, für die der partiarische Nachrangdarlehensbetrag verwendet werden soll, sind nicht geplant. Über die Verwendung des partiarischen Nachrangdarlehensbetrages entscheidet die Geschäftsführung des Unternehmens.
4	<b>Laufzeit, Kündigungsfrist sowie Konditionen der Zinszahlung und Rückzahlung der Vermögensanlage</b>	Die partiarischen Nachrangdarlehen haben eine feste Laufzeit bis zum 29.02.2024 (5 Jahre), individuell beginnend mit dem Abschluss des partiarischen Nachrangdarlehensvertrages durch die Unterschrift des Anlegers. Eine ordentliche Kündigung ist während der Laufzeit ausgeschlossen. Der Anleger sowie der Emittent hat das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund. Die Rückzahlung des partiarischen Nachrangdarlehensbetrages erfolgt nach Ende der Laufzeit in 12 gleichen Monatsraten. Je nach Höhe des von ihm gewährten partiarischen Nachrangdarlehensbetrages wird jedem Anleger eine individuelle Beteiligungsquote ("Beteiligungsquote") in Prozent zugewiesen. Diese Beteiligungsquote ergibt sich aus dem Verhältnis des von dem Anleger gewährten partiarischen Nachrangdarlehensbetrages und der durch das Unternehmen festgelegten pre-money Bewertung in EUR (Bewertung vor erfolgreicher Crowdfunding Kampagne) des Unternehmens und wird im Investmentvertrag genannt. Je EUR 100 partiarischen Nachrangdarlehensbetrag entsprechen daher einer Beteiligungsquote von 0,0057 %. Diese Art des partiarischen Nachrangdarlehens zeichnet sich zum einen dadurch aus, dass sich die Verzinsung des Anlegers am Erfolg des Unternehmens (z.B. Gewinn, Umsatz oder im Fall einer Veräußerung des Unternehmens einen Anteil am Exitlös) orientiert. Der Anleger erhält folgende Verzinsung: <ul style="list-style-type: none"><li>• Verzinsung während der Laufzeit: als jährlichen Erfolgszins gewährt das Unternehmen eine Verzinsung in Höhe der Beteiligungsquote des Anlegers am Jahresüberschuss des Unternehmens (Erfolgszins ist jährlich 20 Bankarbeitstage nachträglich fällig nach verbindlicher Feststellung des Jahresabschlusses des Unternehmens, die spätestens bis zum 30. April des folgenden Kalenderjahres erfolgen muss)</li><li>• Verzinsung am Ende der Laufzeit: falls das Unternehmen seinen Unternehmenswert zum Ende der Laufzeit steigern konnte, erhält der Anleger einen prozentualen Anteil, der sich nach dem Verhältnis von Unternehmenswertsteigerung zu Beteiligungsquote berechnet (Zins ist 20 Bankarbeitstage nachträglich fällig nach Beendigung des partiarischen Nachrangdarlehensvertrages)</li><li>• Verzinsung bei Exit (Veräußerung von mehr als 50% aller Geschäftsanteile, Veräußerung der wesentlichen Vermögensgegenstände (mehr als 50% Verkehrswert) oder sonstige, zu vergleichbaren wirtschaftlichen Ergebnissen führende Transaktion innerhalb der Laufzeit des partiarischen Nachrangdarlehensvertrages): der Anleger erhält, die Rückzahlung seines partiarischen Nachrangdarlehensbetrages, sowie als Exitzins einen prozentualen Anteil, der sich nach dem Verhältnis von Netto-Erlös zu Beteiligungsquote berechnet. Der</li></ul>

Netto-Erlös umfasst rechnerisch die Erlöse des Unternehmens oder der Gesellschafter des Unternehmens aus der Veräußerung im Zeitpunkt des Exits abzüglich der unmittelbar veranlassten Veräußerungskosten. Hiervon abgezogen wird der von dem Anleger gewährte partiarische Nachrangdarlehensbetrag (Exitzins und partiarischer Nachrangdarlehensbetrag sind 20 Bankarbeitstage nachträglich fällig nach Vollzug des Exits; mit dem Exit ist der partiarische Nachrangdarlehensvertrag beendet, sodass über diesen Zeitpunkt hinaus keine weiteren Zinsansprüche bestehen).

Findet kein Exit während der Laufzeit des Nachrangdarlehens statt, erhält der Anleger am Ende der Laufzeit des partiarischen Nachrangdarlehensvertrages die Rückzahlung seines partiarischen Nachrangdarlehensbetrages in 12 gleichen Monatsraten.

<p><b>5 Risiken der Vermögensanlage</b></p>	<p><b>Der Anleger geht mit Zeichnung dieser Vermögensanlage eine mittelfristige Verpflichtung ein. Er sollte daher alle in Betracht kommenden Risiken in seine Anlageentscheidung einbeziehen. Nachfolgend können nicht sämtliche mit der Vermögensanlage verbundenen Risiken ausgeführt werden, es wird jedoch auf die wesentlichen Risiken eingegangen. Auch die nachstehend genannten wesentlichen Risiken können hier nicht abschließend erläutert werden.</b></p>
<p>Maximalrisiko</p>	<p>Es besteht das Risiko des Totalverlusts des partiarischen Nachrangdarlehensbetrages. Es wird ausdrücklich davon abgeraten, die Investition mit Fremdkapital zu finanzieren. Diese Vermögensanlage ist nur im Rahmen einer Beimischung in ein Anlageportfolio geeignet.</p>
<p>Geschäftsrisiko</p>	<p>Der wirtschaftliche Erfolg der Investition und damit auch der Erfolg der Vermögensanlage kann nicht mit Sicherheit vorhergesehen werden. Das Unternehmen kann Höhe und Zeitpunkt von Zuflüssen daher nicht zusichern oder garantieren. Der wirtschaftliche Erfolg hängt von mehreren Einflussgrößen ab, insbesondere von der erfolgreichen technischen Umsetzung und Markteintritt sowie Markterfolg. Auch rechtliche und steuerliche Rahmenbedingungen können sich verändern und Auswirkungen auf das Unternehmen haben.</p>
<p>Ausfallrisiko des Unternehmens (Emittentenrisiko)</p>	<p>Das Unternehmen kann zahlungsunfähig werden oder in Überschuldung geraten. Dies kann der Fall sein, wenn das Unternehmen geringere Einnahmen und/oder höhere Ausgaben als erwartet zu verzeichnen hat. Die daraus folgende Insolvenz des Unternehmens kann zum Verlust des partiarischen Nachrangdarlehensbetrages des Anlegers führen, da das Unternehmen keinem Einlagensicherungssystem angehört.</p>
<p>Risiken in Bezug auf die gewährten partiarischen Nachrangdarlehen</p>	<p>Die partiarischen Nachrangdarlehen sind mit einem Rangrücktritt ausgestattet. Die Ansprüche des Anlegers auf Verzinsung oder Rückzahlung des partiarischen Nachrangdarlehensbetrages sind nachrangig und werden nach den Ansprüchen anderer Gläubiger des Unternehmens bedient. Dies gilt auch für den Fall, dass über das Vermögen des Unternehmens das Liquidations- oder Insolvenzverfahren eröffnet wird.</p> <p>Darüber hinaus sind die Anleger verpflichtet, ihre nachrangigen Ansprüche gegenüber dem Unternehmen solange und soweit nicht geltend zu machen, wie deren Befriedigung zu einer Zahlungsunfähigkeit oder zu einer Überschuldung des Unternehmens führen würde.</p>
<p><b>6 Emissionsvolumen und Art und Anzahl der Anteile</b></p>	<p>Das Emissionsvolumen hat eine maximale Höhe von EUR 450.000 (Fundinglimit). Bei der Art der Vermögensanlage handelt es sich um ein partiarisches Nachrangdarlehen. Die Realisierungsschwelle für die Vermögensanlage liegt bei EUR 40.000 (Fundingschwelle). Die Mindestzeichnungssumme beträgt EUR 100. Damit ergibt sich eine maximale Anzahl von 4.500 partiarischen Nachrangdarlehen.</p>
<p><b>7 Verschuldungsgrad des Emittenten</b></p>	<p>Der Verschuldungsgrad des Unternehmens lässt sich nicht auf Grundlage des letzten aufgestellten Jahresabschlusses berechnen, da bisher noch kein Jahresabschluss erstellt worden ist.</p>
<p><b>8 Aussichten für die vertragsgemäße Rückzahlung und Verzinsung unter verschiedenen Marktbedingungen</b></p>	<p>Die Investition hat unternehmerischen Charakter. Feste Verzinsungen, wie sie bei Spareinlagen vorgesehen sind, gibt es nicht. Der Emittent ist in dem Markt für Luft und Raumfahrt tätig.</p> <p>Die Rückzahlung des partiarischen Nachrangdarlehens sowie die Zinszahlungen hängen maßgeblich von dem wirtschaftlichen Erfolg des Emittenten ab. Nur bei einer positiven Geschäftsentwicklung (steigender Umsatz und Jahresergebnis bei positiven Marktbedingungen) ist mit einer Rückzahlung des partiarischen Nachrangdarlehensbetrages und der Zahlung von Zinsen zu rechnen. Bei einer neutralen Geschäftsentwicklung (unveränderter Umsatz und Jahresergebnis bei neutralen Marktbedingungen) ist mit einer geringeren Verzinsung und der Rückzahlung des partiarischen Nachrangdarlehens zu rechnen. Bei einer negativen Geschäftsentwicklung (rückläufiger Umsatz und Jahresergebnis bei negativen Abweichungen der Marktbedingungen) kann die Rückzahlung des partiarischen Nachrangdarlehensbetrages inklusive der Verzinsung nicht gewährleistet werden.</p> <p>Die vorstehende Abweichungsanalyse für die negative Geschäftsentwicklung stellt nicht den ungünstigsten anzunehmenden Fall dar. Es kann auch zu einem Eintritt mehrerer Abweichungen kommen. Hierdurch können sich die einzelnen Einflussfaktoren ausgleichen oder aber in ihrer Gesamtwirkung verstärken.</p>
<p><b>9 Kosten und Provisionen</b></p>	<p><b>Die nachfolgende Darstellung fasst die mit der Vermögensanlage verbundenen Kosten und die von dem Unternehmen gezahlten Provisionen zusammen.</b></p> <p>Die Vermögensanlage ist für den Anleger mit keinen Kosten oder zu zahlenden Provisionen verbunden. Unabhängig davon können dem Anleger mittelbar mit der Vermögensanlage in Verbindung stehende Kosten entstehen, z. B. Kontogebühren des Anlegers für die Abwicklung der Anschaffung der Vermögensanlage.</p>

		<p>Folgende Vergütungen sind von dem Unternehmen zu zahlen:</p> <p>(1) Die FunderNation GmbH erhält im Falle des erfolgreichen Abschlusses einer Kampagne von dem Unternehmen für erbrachte Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Kampagne und ggf. für die Bereitstellung von Statistiken und einen Investor Relations Bereich eine Vergütung in Höhe von 9 % der vom Unternehmen eingesammelten partiarischen Nachrangdarlehensbeträge.</p> <p>(2) Die FunderNation Support UG (haftungsbeschränkt) erhält im Falle des erfolgreichen Abschlusses einer Kampagne von dem Unternehmen für die im Rahmen des Poolingvertrages übernommenen Dienstleistungen (Bereitstellung eines Abstimmungsverfahrens für die Anleger, Vertragsänderungen der Investmentverträge der Anleger und Übernahme von Verhandlungen zur Veräußerung des Unternehmens für die Anleger) eine Vergütung in Höhe von 1 % p.a. der eingeworbenen partiarischen Nachrangdarlehensbeträge für die Laufzeit des partiarischen Nachrangdarlehens (insgesamt 5 %).</p>
10	<b>Nichtvorliegen eines maßgeblichen Einflusses</b>	Der Emittent hat keinen unmittelbaren oder mittelbaren maßgeblichen Einfluss im Sinne des § 2a Absatz 5 VermAniG auf das Unternehmen (FunderNation GmbH), das die Internet-Dienstleistungsplattform www.SpaceStarters.com betreibt.
11	<b>Anlegergruppe, auf welche die Vermögensanlage abzielt</b>	Die Vermögensanlage richtet sich an Anleger aus allen Kundenkategorien gem. §§ 67, 68 WpHG: Privatkunden, professionelle Kunden und geeignete Gegenparteien. Der Anlagehorizont ist mittelfristig und durch die unter Ziffer 4 benannte Laufzeit von 5 Jahren definiert. Die Anleger sind sich eines Verlustrisikos von bis zu 100 % (Totalverlust) des investierten Betrages bewusst und sind fähig das Risiko des Totalverlusts zu tragen. Der Anleger sollte über Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich von Vermögensanlagen verfügen. Das Angebot richtet sich an Anleger, die weder auf regelmäßige noch auf unregelmäßige Einkünfte aus einer Investition in das Unternehmen angewiesen sind, die keine Rückzahlung des partiarischen Nachrangdarlehensbetrages in einer Summe zu einem bestimmten Zeitpunkt erwarten und die bereit sind, Unsicherheiten bezüglich der Entwicklung des Marktes für Luft und Raumfahrt in Kauf zu nehmen.
12	<b>Gesetzliche Hinweise gem. § 13 Absatz 4 und 5 VermAniG</b>	<p>Die inhaltliche Richtigkeit des VIB unterliegt nicht der Prüfung durch die BaFin.</p> <p>Für die Vermögensanlage wurde kein von der Bundesanstalt gebilligter Verkaufsprospekt hinterlegt. Weitergehende Informationen erhält der Anleger unmittelbar vom Anbieter oder Emittenten der Vermögensanlage.</p> <p>Ein Jahresabschluss ist bisher noch nicht erstellt und offengelegt worden. Kommende offengelegte Jahresabschlüsse werden beim Bundesanzeiger (<a href="http://www.bundesanzeiger.de">www.bundesanzeiger.de</a>) erhältlich sein und können bei FDC-System UG (haftungsbeschränkt), Friedrichshafener Straße 1, 82205 Gilching angefordert werden.</p> <p>Ansprüche auf der Grundlage einer in dem Vermögensanlagen-Informationsblatt enthaltenen Angabe können nur dann bestehen, wenn die Angabe irreführend oder unrichtig ist und wenn die Vermögensanlage während der Dauer des öffentlichen Angebots, spätestens jedoch innerhalb von zwei Jahren nach dem ersten öffentlichen Angebot der Vermögensanlage im Inland, erworben wird.</p>
13	<b>Sonstige Informationen</b>	Das VIB sowie eventuelle Aktualisierungen können kostenlos unter <a href="http://www.fdc-system.com/impressum">www.fdc-system.com/impressum</a> abgerufen werden. Darüber hinaus kann das VIB unter <a href="http://www.SpaceStarters.com">www.SpaceStarters.com</a> abgerufen werden. Dadurch wird die FunderNation GmbH als vermittelnde Internet-Dienstleistungsplattform nicht zur Anbieterin im Sinne des Vermögensanlagengesetzes.
	Business Plan des Emittenten, Szenarien im Planungszeitraum und Einflussfaktoren	<p>Das Unternehmen hat einen Business Plan erstellt, der während des Angebots der Vermögensanlage im Kampagnenprofil des Unternehmens auf <a href="http://www.SpaceStarters.com">www.SpaceStarters.com</a> abrufbar ist. Der Business Plan stellt die für die Zukunft vermuteten Einnahmen und Ausgaben des Unternehmens dar. Aus dem Business Plan abgeleitet, wurde ein Projektplan erstellt.</p> <p>Der Projektplan beinhaltet ein „Ziel Szenario“ und ein „Basis Szenario“. Bei beiden Szenarien bleibt eine etwaige vorzeitige Beendigung der Vermögensanlage (z.B. bei einem Exit/Unternehmensverkauf) außer Betracht.</p> <p>Das „Ziel Szenario“ beschreibt die Ziele, die das Unternehmen im Planungszeitraum von 5 Jahren bei günstigen Marktbedingungen erreichen <i>möchte</i>. Das „Basis Szenario“ betrachtet ein weniger ehrgeiziges, konservatives Szenario, das bei befriedigenden Marktbedingungen mit größerer Wahrscheinlichkeit <i>erreicht werden kann</i>. Beide Szenarien berücksichtigen eine Vielzahl verschiedener Einflussfaktoren. In beiden Szenarien ist mit Zinszahlungen am Ende der Laufzeit sowie der Rückzahlung des partiarischen Nachrangdarlehensbetrages zu rechnen, wobei im Ziel Szenario höhere Zinszahlungen erwartet werden als im Basis Szenario.</p> <p>Wesentlicher Einflussfaktor auf die Rendite ist der Verkauf von Hardware und Lizenzen für die Anmeldung an CAMS.</p>

Die Kenntnisnahme des Warnhinweises nach § 13 Absatz 4 VermAniG wird vor Vertragsschluss gem. § 15 Abs. 4 VermAniG in einer der Unterschriftsleistung nach § 15 Absatz 3 VermAniG gleichwertigen Art und Weise online bestätigt und bedarf daher keiner weiteren Unterzeichnung. Das VIB wird elektronisch bestätigt und übermittelt.

# Investment Information Sheet (VIB) acc. to §§ 2a, 13 VermAnlG

**The investment carries substantial risks and could result in a loss of all your money invested in this company.**

Date: 07.01.2019 / No. of updates: [0]

<b>1</b>	<b>Type and Denomination of the investment</b>	Contract about the granting of a subordinated loan (" <b>investment contract</b> "). Crowdfunding-Campaign of FDC-System on SpaceStarters.
<b>2</b>	<b>Provider and issuer of the investment and Internet-Service-Platform</b>	Provider and issuer according to the Vermögensanlagengesetz is FDC-System UG (haftungsbeschränkt) (hereinafter " <b>Company</b> "). The Company is active in the field of research and development of aerospace products.  Business address: FDC-System UG (haftungsbeschränkt), Friedrichshafener Straße 1, 82205 Gilching  The Placement occurs through the Internet-Service-Platform <a href="http://www.SpaceStarters.com">www.SpaceStarters.com</a> (FunderNation GmbH, Talstr. 27e, 64625 Bensheim).
<b>3</b>	<b>Investment strategy, investment policy, investment objective</b>	Investment strategy is, that the funding amount should serve, to expand the business of the company by investing into R&D, prototype construction and software, to found further subsidiaries, to acquire other companies in whole or in part or to acquire important real estates for the company, to invest in the current asset (i.e. inventory to increase the delivery capability) of the company and to strengthen or restructure the equity of the company.  Investment policy is to take all measures that serve the investment strategy and especially it is intended to generate a return of investment and to achieve an increase of the company valuation in order to serve the interest and repayment claims of the investors.  The investment object is further expanding the issuer's business activities referred to in section 2. The subordinated loan amounts flow into the current business operation particularly to for the construction of the prototype, the integration of several sensors for distance measurement, the programming of the software and the construction of the electronics. In addition, parts of the personnel resources are invested in the further selection of funding contributions. Concrete projects for which the funding amount is intended to be used, are not planned. The executive board of the company decides on the appropriation of the funding amount.
<b>4</b>	<b>Term of financing, notice period and conditions of interestpayment and repayment of the investment</b>	The subordinated loans have a fixed term of financing until 29.02.2024 (5 years), starting individually with the closing of the investment contract with the signature of the investor. An ordinary termination during the term of financing is excluded. The investor whereas the company has the extraordinary right of termination only with cause. The repayment of the loan amount occurs after the end of the term in 12 equal installments.  Depending on the loan amount invested, each investor gets assigned an individual virtual share in percent in the company (" <b>virtual share</b> "). This virtual share is calculated from the ratio of the loan amount invested by the investor and the pre-money valuation in EUR (valuation before the successful crowdfunding campaign) of the company which the company set. Each EUR 100 Loan Amount therefore corresponds to a Virtual Share of 0,0057%. This type of loan is characterized by the fact that the interest for the investor is based on the success of the business (i.e. profit, revenue or in case of sale of the company a share of the exit proceeds).  The investor obtains the following interest: <ul style="list-style-type: none"><li>• Interest during the term of financing: the company grants an interest in amount of the virtual share of the investor of the annual net profit (success Interest is payable annually 20 bank working days after binding adoption of the annual financial statements of the Company, which should take place no later than April 30 of the following calendar year)</li><li>• Interest at the term of financing: if the company increased its valuation at the end of the term, the investor obtains a share of the value which is calculated from the ratio of the increasing company valuation to the virtual share (bonus interest on termination shall be payable 20 bank working days after the termination of the subordinated loan)</li><li>• Return in case of exit (In the event that more than 50% of the Company's total shares are sold, swapped or transferred in a comparable manner in regards to the economic outcome by an acquirer, the assets of the Company (more than 50% based on fair market value) are sold or any other transaction leading to comparable economic results within the term of the subordinated loan agreement): the investor obtains in addition to the repayment of his loan amount a share in the net exit proceeds, which is calculated from the ratio of the net exit proceeds to the virtual share. The net proceeds comprise the proceeds of the Company or the Company's shareholders disposal of the shares or assets minus the costs directly related to the transaction. This amount deducts the subordinated loan amount granted to the investor (exit interest and investment amount shall be paid 20 bank working days after the execution of the exit claim; with the exit, the subordinated loan agreement has been concluded so that no further interest claims exist beyond this date).</li></ul>

If no exit takes place during the term of the subordinated loan, the investor will receive the repayment of his subordinate loan amount at the end of the term of the subordinated loan agreement in 12 equal monthly installments.

<p><b>5 Risks of the investment</b></p>	<p><b>With the subscription of this investment the investor enters a mid-term commitment. In order to take the investment decision, he should consider all eligible risks. Subsequently not risks related to the investment can be mentioned, but the significant risks are mentioned. Also, the below mentioned significant risks cannot be explained in their entirety.</b></p>
<p>Maximum risk</p>	<p>There is a risk of a total loss of the loan amount. It is particularly not advised to finance the investment with debt. The investment is only suitable as part of an investment portfolio.</p>
<p>Business risk</p>	<p>The economic success of the business and thereby also the success of the investment cannot be predicted with certainty. The company cannot guarantee amount and time of cash flows. The economic success is dependent on various influencing factors, particularly from the successful technical implementation and market entry as well as market success. Also, legal and tax frameworks can change and have influence on the development of the company.</p>
<p>Default risk of the company (issuer risk)</p>	<p>The company can become insolvent or overindebted. This can be the case, if the company has smaller income or higher costs than expected. The resulting insolvency can cause the total loss of the loan amount of the investor, as the company is not part of any deposit protection system.</p>
<p>Risks related to the granted loans</p>	<p>The subordinated loans are provided with a subordination. Therefore, the investor has no entitlement that his claims to interest payments and repayment of the loan are served before the claims of other creditors of the company. This is also the case if liquidation or insolvency proceedings have been initialized.</p> <p>Moreover, the investors are obliged not request their subordinated claims from the company as long as their fulfillment would cause insolvency or over indebtedness of the company.</p>
<p><b>6 Issuing volume as well as nature and number of shares</b></p>	<p>The issue volume has a maximum amount of EUR 450.000 (funding limit). The type of investment is a subordinated loan. The minimum threshold of the investment is EUR 40.000 (Fundingthreshold). The minimum subscription amount is EUR 100. This gives a maximum amount of subordinated loans of 4.500.</p>
<p><b>7 Debt ratio of the Provider</b></p>	<p>The debt ratio can't be calculated according to the latest annual report, because it is not yet created.</p>
<p><b>8 Perspective of repayment and interest under different market conditions</b></p>	<p>The investment has entrepreneurial character. Fixed returns, as provided by saving accounts, do not exits. The issuer is active in the market for aerospace.</p> <p>The repayment of the investment and the interest payments significantly depend on the financial success of the issuer. Only in the case of a positive business development (i.e., growing revenues and annual profits under positive market conditions) the repayment of the investment and the payment of interest can be expected. In the case of a neutral business development (i.e., constant revenues and annual profits under neutral market conditions) investors may expect a lower interest payment and the repayment of the investment. In the case of a negative business development (i.e., decreasing revenues and annual profits under negative market conditions), investors may expect neither the repayment of the investment nor any interest payments.</p> <p>The variance analysis for the negative business development is not representing the worst case. There may also be several deviations. As a result, the individual influencing factors can compensate or strengthen each other in their overall effect.</p>
<p><b>9 Costs and Comissions</b></p>	<p><b>The following presentation summarizes the costs associated with the investment and the commissions paid by the company.</b></p> <p>For the Investor the investment does not carry any related costs or commissions. Irrespective of this, the investor may incur indirect costs associated with the investment, eg. account fees of the investor for the settlement of the acquisition of the investment.</p> <p>The following remuneration shall be paid by the company:</p> <p>(1) In the case of a successfully completed campaign, FunderNation GmbH receives a remuneration of 9 % of the loan amounts for services rendered in connection with the campaign and, where appropriate for the provision of statistics.</p> <p>(2) In the case of a successfully completed campaign, FunderNation Support UG (haftungsbeschränkt) receives a remuneration of 1 % p.a. of the loan amounts (in total 5 %) the investor relation services within remit of the pooling contract (provision of a voting procedure for the investors, contract amendments of the investment contracts for the investors, negotiations to sell the company on behalf of the investor). Irrespective of the above, the investor may indirectly incur costs associated with the investment, i.e. for banking fees of the investor.</p>
<p><b>10 Absence of significant influence</b></p>	<p>The issuer has no direct nor indirect significant influence according to § 2a Section 5 VermAnlG on the company (FunderNation GmbH), that operates the Internet-Service-Platform <a href="http://www.SpaceStarters.com">www.SpaceStarters.com</a>.</p>

<p><b>11 Investor group targeted by the investment</b></p>	<p>The investment is aimed at investors from all customer categories acc. §§ 67, 68 WpHG: Private customers, professional customers and suitable counterparties. The investment horizon is mid-term, as defined by the term of 5 years as stated in section 4. Investors are aware of a downside risk of up to 100% (total loss) of the invested amount and are able to bear the risk of total loss. The investor should have knowledge and experience of investments. The offer is directed towards investors which are not dependent on regular or irregular income from an investment in the company, which are not expecting a repayment of the subordinated loan amount at a specific point in time, which can afford the uncertainties of the development of the market for aerospace.</p>
<p><b>12 Indications acc. to § 13 Section 4 and 5 VermAnIG</b></p>	<p>The VIB is not subject of the examination by BaFin.</p> <p>There is no sales prospectus approved by BaFin has been prepared for the investment. The investor will receive additional information directly from the provider or issuer of the investment.</p> <p>An annual report was not yet created and disclosed. Future annual reports will be available at FDC-System UG (haftungsbeschränkt), Friedrichshafener Straße 1, 82205 Gilching.</p> <p>The supplier is only liable for such information in the VIB, that are misleading or incorrect. Moreover, claims may only exist if the investment is acquired during the public offer period, but at the latest within two years after the first public offering of the investment in Germany.</p>
<p><b>13 Other Indications</b></p> <p>Business plan of the issuer, scenarios in the planning period and influencing factors</p>	<p>The VIB as well as updates are available at <a href="http://www.fdc-system.com/impressum">www.fdc-system.com/impressum</a>. Moreover, the VIB is available under <a href="http://www.SpaceStarters.com">www.SpaceStarters.com</a>. However, FunderNation GmbH as internet platform does not become a provider of the VIB in sense of the German Investment Act.</p> <p>The company created a business plan, which will be available during the offer of the investment in the campaign-profile on <a href="http://www.SpaceStarters.com">www.SpaceStarters.com</a>. The business shows future expected incomes and costs of the company. Derived from the business plan, a project plan has been created.</p> <p>The project plan contains a „target scenario“ and a “base scenario”. Neither scenarios consider a potential premature termination of the investment (i.e. in case of an exit / sale of the company).</p> <p>The „target scenario“ describes the objectives which the company wants to achieve in the planning period of 5 years on favorable market conditions. The “base scenario” is a less ambitious, conservative scenario, that can be achieved on normal market conditions with a higher probability. Both scenarios consider a wide range of different influencing factors. In both scenarios it is expected to pay interest payments at the end of the term and to repay the subordinated loan. Higher interest payments are expected in the target scenario than in the base scenario.</p> <p>The significant influencing factor on the return is the sale of hardware and licenses for registration with CAMS.</p>

The notification of the warning indication pursuant to § 13 paragraph 4 VermAnIG shall be confirmed online before signature in accordance with § 15 section 4 VermAnIG in a form equivalent to the signature pursuant to §15 section 3 VermAnIG and therefore does not require any further signing. The VIB is confirmed and transmitted electronically.